

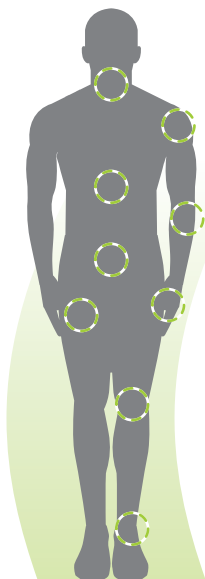


Muskel-Skelett-Erkrankungen sind eine der Hauptursachen für krankheitsbedingte Arbeitsausfälle und Vorruhestand in Europa.

Was sind Muskel-Skelett-Erkrankungen?

Arbeitsbedingte MSE sind Beeinträchtigungen und Schädigungen von Körperstrukturen wie Muskeln, Gelenken, Nerven und Knochen, die hauptsächlich durch Arbeit verursacht oder verschlimmert werden. Sie treten hauptsächlich im Bereich des Rückens, des Nackens, der Schultern und der oberen, aber auch der unteren Gliedmaßen auf.

Bei den meisten arbeitsbedingten MSE handelt es sich um kumulative Schädigungen, die zum Beispiel eine Folge lang anhaltender, wiederholter Belastungen von hoher Intensität sind. Aber auch akute Traumata, also unfallbedingte Verletzungen, können zu MSE führen.



Die Aufgabe der **Europäischen Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA)** besteht darin, dazu beizutragen, dass die Arbeitsplätze in Europa sicherer, gesünder und produktiver werden. Die Agentur, die 1994 von der Europäischen Union gegründet wurde und ihren Sitz in Bilbao, Spanien, hat, untersucht, entwickelt und verbreitet verlässliche, ausgewogene und unparteiische Informationen über Sicherheit und Gesundheit und ist mit anderen Organisationen in Europa vernetzt, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Außerdem führt die EU-OSHA die Kampagnen „Gesunde Arbeitsplätze“ mit Unterstützung der EU-Organe und der europäischen Sozialpartner durch, die auf nationaler Ebene von den Focal Points des Netzwerks der Agentur koordiniert werden. Mit der Kampagne 2020-2022 **Gesunde Arbeitsplätze – entlasten Dich!** sollen das Bewusstsein für arbeitsbedingte MSE und für die Notwendigkeit ihrer Prävention und Bekämpfung geschärft und eine Kultur der Risikoprävention gefördert werden.

Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
C/Santiago de Compostela 12
48003 Bilbao, SPANIEN
E-Mail: information@osha.europa.eu

www.healthy-workplaces.eu

© Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, 2020
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Für die Wiedergabe oder Verwendung von Fotos, die nicht Eigentum der EU-OSHA sind, ist die Genehmigung direkt beim Urheberrechtsinhaber einzuholen. Die in diesem Bericht verwendeten Fotos veranschaulichen eine Reihe von Arbeitsaktivitäten. Sie zeigen allerdings nicht notwendigerweise gute praktische Lösungen oder die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen. In dieser Publikation wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Print: ISBN: 978-92-9479-202-0, doi:10.2802/692297, TE-03-20-107-DE-C, PDF: ISBN 978-92-9479-182-5, doi:10.2802/41025, TE-03-20-107-DE-N

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.
Gut für dich – gut fürs Unternehmen.

Gesunde Arbeitsplätze Entlasten Dich!



www.healthy-workplaces.eu



Europäische Agentur für
Sicherheit und Gesundheitsschutz
am Arbeitsplatz



Gesunde Arbeitsplätze

Die Kampagne

Prävention und Bekämpfung arbeitsbedingter Muskel-Skelett-Erkrankungen

Arbeitsbedingte Muskel-Skelett-Erkrankungen (MSE) beeinträchtigen die Lebensqualität und sind eine der Hauptursachen für krankheitsbedingte Arbeitsausfälle und Vorruhestand, und sie sind mit negativen Folgen für Unternehmen und die Volkswirtschaft verbunden. Trotz erheblicher Anstrengungen zu ihrer Prävention sind arbeitsbedingte MSE nach wie vor das häufigste arbeitsbedingte Gesundheitsproblem in Europa.

Mit dem richtigen Konzept kann arbeitsbedingten MSE vorgebeugt werden. Durch Bekämpfung von MSE werden nicht nur einzelne Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer geschützt, sondern wird auch die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen verbessert, da krankheitsbedingte Fehlzeiten verringert und die Produktivität gesteigert und zudem nationale Gesundheitssysteme entlastet werden.

Die Kampagne verfolgt folgende Ziele:

1. Sensibilisierung für arbeitsbedingte MSE;
2. Förderung der Gefährdungsbeurteilung und von Maßnahmen zur Prävention von MSE;
3. Aufzeigen der Relevanz von MSE für alle, unabhängig von der Art des Arbeitsplatzes und der Branche;
4. Verbesserung des Wissens über neue und verstärkt auftretende Gefährdungen im Bereich arbeitsbedingte MSE;
5. Hervorhebung der Bedeutung, der Wiedereingliederung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit chronischen MSE in den Arbeitsprozess sowie ihre Weiterbeschäftigung und Aufzeigen von Wegen, wie dies erreicht werden kann;
6. Förderung eines besseren Austausches von Informationen und guten praktischen Lösungen zwischen den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren.



©iStockphoto / simonkr

Wer kann teilnehmen?

Alle interessierten Personen oder Organisationen – auf europäischer wie auf nationaler Ebene, aller Größen und aus allen Wirtschaftszweigen – sind aufgefordert, sich an der Kampagne zu beteiligen, insbesondere:

- Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Führungskräfte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Arbeitsschutzbeauftragte im öffentlichen und privaten Sektor;
- Focal Points der EU-OSHA sowie Sozialpartner und ihre Netzwerke;
- Ausschüsse für den sektoralen sozialen Dialog;
- politische Entscheidungsträger;
- die Forschungsgemeinschaft im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit;
- Arbeitsaufsichtsbehörden und ihre Verbände;
- Fachkreise des Gesundheitswesens;
- der Bildungsbereich (Primar-, Sekundar-, Tertiär- und Berufsbildungsbereich);
- Produktdesigner und Industriedesigner;
- Medien.



Wie können Sie sich beteiligen?

- Das Problembewusstsein fördern, indem Sie das Kampagnenmaterial verbreiten;
- Workshops oder andere Aktivitäten organisieren;
- Tools und Ressourcen für den Umgang mit arbeitsbedingten MSE fördern;
- gute bewährte Lösungen zur Prävention austauschen;
- am Europäischen Wettbewerb für gute praktische Lösungen teilnehmen;
- bei den Europäischen Wochen im Oktober 2021 und 2022 mitmachen;
- offizieller Kampagnenpartner oder Medienpartner werden.

Weitere Informationen

Besuchen Sie www.healthy-workplaces.eu; dort finden Sie nähere Informationen, die Ihnen bei der Förderung und Unterstützung der Kampagne helfen, beispielsweise:

- den Leitfaden zur Kampagne;
- Berichte, Infoblätter und Artikel in OSHwiki;
- das Toolkit der Kampagne und weiteres Informationsmaterial;
- Tools, Infografiken, audiovisuelles Material und Ressourcen zu guten praktischen Lösungen;
- Napo-Videos und Material zur Weiterbildung.

Folgen Sie uns in den sozialen Medien (**Facebook**, **Twitter** und **LinkedIn**) und teilen Sie unsere Einträge.

Erfahren Sie die neuesten Nachrichten über die Kampagne auf unserer Kampagnenwebsite (<https://healthy-workplaces.eu>).

Mit einem integrierten Konzept und durch Förderung einer Präventionskultur, an der sowohl Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mitwirken, können MSE einfach verhütet oder bekämpft werden.

Wichtige Termine

Kampagnenstart

Oktober 2020

Europäische Wochen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Oktober 2020, 2021 und Oktober 2022

Veranstaltung zum Austausch guter praktischer Lösungen im Rahmen des Europäischen Wettbewerbs

Oktober 2021

Ergebnisse des Europäischen Wettbewerbs für gute praktische Lösungen

April 2022

Gipfelveranstaltung im Rahmen der Kampagne „Gesunde Arbeitsplätze“ und Auszeichnung der Preisträger des GPA

November 2022